



**BREMEN
ERLEBEN!**

PRESSE-INFORMATION

22. Januar 2024

Verborgene Wildheit ins uns erwecken

Kunsthalle Bremen präsentiert familienfreundliche Ausstellung „Wild!“

Wildheit schlummert in uns allen. Als Neugeborene bringen wir sie ungebändigt zum Ausdruck, doch mit jeder erlernten sozialen Fertigkeit wird das Wilde in uns Stück für Stück überdeckt. Trotzdem begleitet uns Wildheit ein Leben lang – im sozialen Miteinander, in unserem tiefsten Inneren, in der Natur, die uns umgibt, und auch in der bildenden Kunst. Vom 9. März bis 14. Juli 2024 spiegelt die Ausstellung „Wild! Kinder – Träume- Tiere – Kunst“ in der Kunsthalle Bremen die verborgene wilde Seite der Menschen wider.

Die Ausstellung präsentiert diese Thematik in historischen und zeitgenössischen Werken von renommierten Künstlern wie Albrecht Dürer, Paula Modersohn-Becker, Berthe Morisot, Diana Thater, Raymond Pettibon, Asta Gröting und vielen mehr. Über 100 Gemälde, Plastiken, Fotografien, Graphiken und Videoinstallationen werden in einer facettenreichen Inszenierung präsentiert. Kindergruppen und das Jugendkuratorium New Perceptions haben aktiv an der Auswahl der Exponate, der Gestaltung der Ausstellung und der Vermittlung mitgewirkt. Die Kunstwerke schaffen vielfältige Bezüge zwischen der wilden Kunst und den aktuellen Lebensrealitäten von kleinen, großen und ehemaligen Kindern.

Die Ausstellung bietet nicht nur visuelle Genüsse, sondern auch zahlreiche Mitmachangebote, Suchspiele, Tastobjekte und Erlebnisräume, weshalb sich die Ausstellung besonders an Kinder und Familien richtet. Ein Offenes Atelier im Ausstellungsbereich sowie verschiedene Workshops ermöglichen eine vertiefende Auseinandersetzung mit den Themen von „Wild!“.

Kunst für jedermann – das hatte sich die Kunsthalle Bremen bereits in ihren Anfängen zum Ziel gemacht. Seit Juni 2020 präsentiert die Kunsthalle ihre Sammlung unter dem

Weitere Informationen für die Redaktionen:

WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH
Maïke Bialek – Tel. 0421 / 9600 516
maïke.bialek@wfb-bremen.de – www.bremen.de/tourismus
Ansgaritorstraße 11 – 28195 Bremen



Titel „Remix“ grundlegend umgestaltet. Mutige Wandfarben, eine aufwendige Installation und eine völlig neue Anordnung der Werke bieten überraschende ästhetische Erfahrungen. So erstrahlen zum Beispiel feinsinnige Naturgemälde auf zitronengelbem Untergrund und in Gold gehaltene Altäre auf knalligem Lila. Mit der Neuhängung verfolgt die Kunsthalle das Ziel, die Galerieräume zu einem Ort des Austauschs, der Inspiration und des Lernens für die vielfältige Breite ihrer Besucherinnen und Besucher zu machen. Einzelne Werke waren seit Jahrzehnten nicht mehr zu sehen. Hinzu kommen aktuelle Ankäufe, Schenkungen und Dauerleihgaben, die nun erstmals präsentiert werden. Die neue Hängung der Sammlung befragt historische wie zeitgenössische Kunst nach ihrer heutigen Relevanz und stellt Bezüge zu aktuellen Themen her. Umfassende Vermittlungstexte liefern Informationen zu sämtlichen Werken. Außerdem bietet die museumseigene Web-App „Art Surfer“ kostenfreie Audiotouren für Erwachsene, Kunst-Geschichten für Kinder sowie inklusive Angebote in einfacher Sprache. Der Eintritt für Erwachsene beträgt zehn Euro, Kinder haben kostenfreien Eintritt.

Um den Besuch der Kunsthalle Bremen abzurunden, eignet sich die „Mini-Pauschale Bremen“. Diese beinhaltet eine Übernachtung mit Frühstück, eine Stadtführung. Die Pauschale gibt es ab 62 Euro pro Person im Doppelzimmer. Das Hotel ist dabei frei wählbar und auf Wunsch kann der Aufenthalt flexibel um weitere Nächte verlängert werden.

Weitere Informationen, Tickets und Buchungsmöglichkeiten gibt es beim Bremen Tourismus unter 0421 / 30 800 10 oder im Internet unter <https://www.bremen.de/kunsthalle-bremen>

Weitere Informationen für die Redaktionen:

WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH
Maïke Bialek – Tel. 0421 / 9600 516
maïke.bialek@wfb-bremen.de – www.bremen.de/tourismus
Ansgaritorstraße 11 – 28195 Bremen

